



geförderte Projekte 2018 - 2020

Lese- Zeichen e. V.

Narrare – Internationales Festival der Erzählkunst
 Förderzeitraum: 2018 - 2020
 Fördervolumen: 40.000 € in drei Jahren

Blasmusikverein Carl Zeiss Jena e. V.

Aufbau und Entwicklung eines „Kompetenzzentrums für Brass Band“
 Förderzeitraum: 2018 – 2020
 Fördervolumen: 70.000 € in drei Jahren

Freie Bühne Jena e. V.

Zwischen den Fronten. Ein deutsch-ukrainisch- französisches Erinnerungsmosaik
 Förderzeitraum: 2018
 Fördervolumen: 40.000 €

1989 // 2019 Eine Hoffnung lernt gehen
 Förderzeitraum: 2019
 Fördervolumen: 10.000 €

JenaKultur // Sonderprojekte

72 hour urban action
 Förderzeitraum: 2018-2019
 Fördervolumen: 50.000 € in zwei Jahren

Bauhaus Talking
 Förderzeitraum: 2018-2019
 Fördervolumen: 15.000 € in zwei Jahren

MoMoLo e. V.

Composé Festival – Zeitgenössische Zirkuskunst und Musik
 Förderzeitraum: 2019-2020
 Fördervolumen: 44.000 € in zwei Jahren

Studentenchor der FSU Jena e. V.

Gedenkkonzert zum 100. Jahrestages des Endes des 1. Weltkrieges in Wolverhampton
 Förderzeitraum: 2018
 Fördervolumen: 4.000 €

Studentenchor meets... Slam Poetry
 Förderzeitraum: 2018
 Fördervolumen: 3.500 €

Theaterhaus Jena gGmbH

Come.Quick:Danger! Multiperspektivische Positionen zur Schiefelage der Nation
Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 40.000 €

Voice of Europe
Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 20.000 €

Mauerschau

Förderzeitraum: 2020
Fördervolumen: 25.500

Geschichtswerkstatt Jena e. V.

Zeiss- Fachkräfte in der Sowjetunion (1946 bis 1955)
Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 12.700 €

Schallwerk Berlin e. V.

WIR BIN ICH. Begegnungen mit dem Unbekannten
Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 8.600 €

Kulturkombinat Neue Räume e. V.

Fleisch
Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 6.065 €

Ein Kunsthaus für Jena e. V.

Depotkunst ans Licht
Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 11.500 €

Symposium zum Forum konkrete Kunst
Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 5.000 €

Mass & Fieber Ost

Die Mondmaschine
Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 15.000 €

Rochus Aust

Die Wohnung Einhundert
Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 17.350 €

Dramaturgische Gesellschaft e. V.

Republik der Liebe. Doing Democracy (Jahrestagung)
Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 12.000 €

Jazz im Paradies e. V.

Bauhaus 100 – Weiterdenken – Chance Zukunft

Förderzeitraum: 2019

Fördervolumen: 8.000 €

Tom Urban

Unscheinbare Orte – Ein subkultureller Blick auf Jenas Straßen

Förderzeitraum: 2019

Fördervolumen: 10.000 €

JenaKultur // Denkmalförderung

Das verschwundene Bildnis

Förderzeitraum: 2020

Fördervolumen: 40.000 €

Re- Constructing Memory

Förderzeitraum: 2019

Fördervolumen: 25.000 €

Ins Netz e. V.

ICEBERG

Förderzeitraum: 2019-2020

Fördervolumen: 50.000 € in zwei Jahren

Capella Jenensis e. V.

Begegnung zwischen den Welten

Förderzeitraum: 2019-2020

Fördervolumen: 37.770 € in zwei Jahren

Friedrich Schiller Universität Jena

Zukunft moderner Gesellschaften – das geht uns alle an

Förderzeitraum: 2019

Fördervolumen: 5.000 €

Jenaer Kunstverein e. V.

Jenaer Ausstellungspreis für junge Kuratorinnen und Kuratoren

Förderzeitraum: 2020

Fördervolumen: 11.000 €

Projekt offene Kirche

Uraufführung um 30jährigen Jubiläum der friedlichen Revolution

Förderzeitraum: 2019

Fördervolumen: 12.000 €

Bürgerstiftung Jena

Mit Behinderungen ist zu rechnen. 1. Jenaer Inklusionsfestival

Förderzeitraum: 2020

Fördervolumen: 28.900 €

Cosmic Dawn e. V.

Retrograde

Förderzeitraum: 2020

Fördervolumen: 22.000 €

Dt. Nationaltheater/ Kunstfest Weimar

Schwimmen nach Thüringen

Förderzeitraum: 2020

Fördervolumen: 9.000 €

Fulldome Festival Foundation

Fulldome Festival

Förderzeitraum: 2020

Fördervolumen: 25.000 €

JenaKultur/ Sonderprojekte

Thüringer Trilogie (AT)

Förderzeitraum: 2020

Fördervolumen: 25.000

Die Innovationsförderung im Überblick:

eingegangene Anträge:	72
geförderte Projekte:	34
Fördervolumen:	788.385 €

Stand: 25.02.2020



Innovationsförderung Kunst und Kultur

Die Innovationsförderung im Überblick

Eingegangene Anträge:	72
Geförderte Projekte:	34
Fördervolumen:	788.385€

Stand 25. Februar 2020

Netzwerke stärken Potentiale entdecken Experimente ermöglichen

Auf kommunaler Ebene ist die Jenaer Innovationsförderung im Bereich Kunst & Kultur **deutschlandweit eines von wenigen bisher existierenden Modellen**, die impulsgebend wirken wollen, indem sie Anschubhilfen bieten, Entwicklungen unterstützen und Freiräume zum Ausprobieren schaffen. Sie richtet sich dabei sowohl an institutionalisierte Einrichtungen als auch die Freie Szene und Einzelkünstler in Jena.

Sie wird finanziert von der Stadt Jena mit einem **Grundbudget von 200.000 Euro**, welches von den folgenden **Unternehmen mit unterschiedlichen Beträgen aufgestockt** wird. Diese zusätzlich zur Verfügung gestellten **Förderbeträge aus der Wirtschaft werden durch die Stadt Jena noch einmal verdoppelt**.

"Mit der Innovationsförderung ermöglichen wir Impulse der Zeitgenossenschaft und Erneuerung zu setzen. Dafür brauchen wir starke Partner über die Grenzen von Kunst und Kultur hinaus. Lokale Wirtschaftsunternehmen unterstützen uns bei der Umsetzung unseres Förderexperiments. Durch diese Zusammenarbeit, für die ein herzlicher Dank gebührt, zeigt sich bereits, was wir mit der Förderung bezwecken: Grenzen überschreiten, neue Wege gehen, das Unmögliche möglich machen. Auf dieses Fördermodell können wir mit Fug und Recht stolz sein."

Jonas Zipf (Werkleiter), JenaKultur



Blasmusikverein Carl Zeiss Jena e. V.

Kompetenzzentrum für Brass Band

Ziel des Projekts ist die Etablierung einer originären Struktur, die es interessierten Musikern aus ganz Deutschland ermöglicht, sich im Qualitätsanspruch auf hohem professionellem Niveau mit der Spezifik der deutschlandweit nahezu unbekanntem Art des Musizierens im Stil einer Brass Band nach britischem Vorbild vertraut zu machen.

Das Angebot richtet sich an Musiker verschiedener Ausbildungs- und Altersstufen und wird z.B. in Sommercamps oder Workshops durchgeführt.

Förderzeitraum: 2018 – 2020
Fördervolumen: 70.000 € in drei Jahre



Andrea Hobson -Südafrika



Das Jenaer Blechbläser-Seminar war eine einzigartige Erfahrung, denn in meiner Heimat Südafrika gibt es keine Meisterkurse speziell für Euphonium, die eine so hohe Qualität haben. Durch die wertvollen Tipps und individuellen Ratschläge von Bastien Baومت konnte ich eine sofortige Verbesserung feststellen. Ich empfehle jedem Blechbläser diesen Workshop!“



„Es war ein intensives Wochenende, an dem ich unglaublich viel gelernt habe. Vor allem die Hinweise bzw. Übungen zum Thema Atemtechnik und Dynamik haben mir hilfreichen Input zur weiteren Verbesserung meines Klangs geliefert.“



Lei Dong –Student an der HfM Weimar

Capella Jenensis

Kultur entdecken.

Die Konzertreihe „Begegnung zwischen den Welten“ präsentiert alte Musik crossover in neuen Konzertformaten.

Dazu werden Werke der Barockzeit mit vielfältigen weiteren Kunst- und Musikrichtungen zusammengeführt.

In Veranstaltungen an außergewöhnlichen Spielorten entstehen spannende Projekte, die historisch und modern, Raum und Zeit, Klang, Licht und Bewegung miteinander verbinden.

Förderzeitraum: 2019-2020

Fördervolumen: 37.770 € in zwei Jahren



Das Konzert "Traumwerk" war...
„...FANTASTISCH! Wunderbar
umgesetzt, tolle Lichtmalereien und
Musik.“



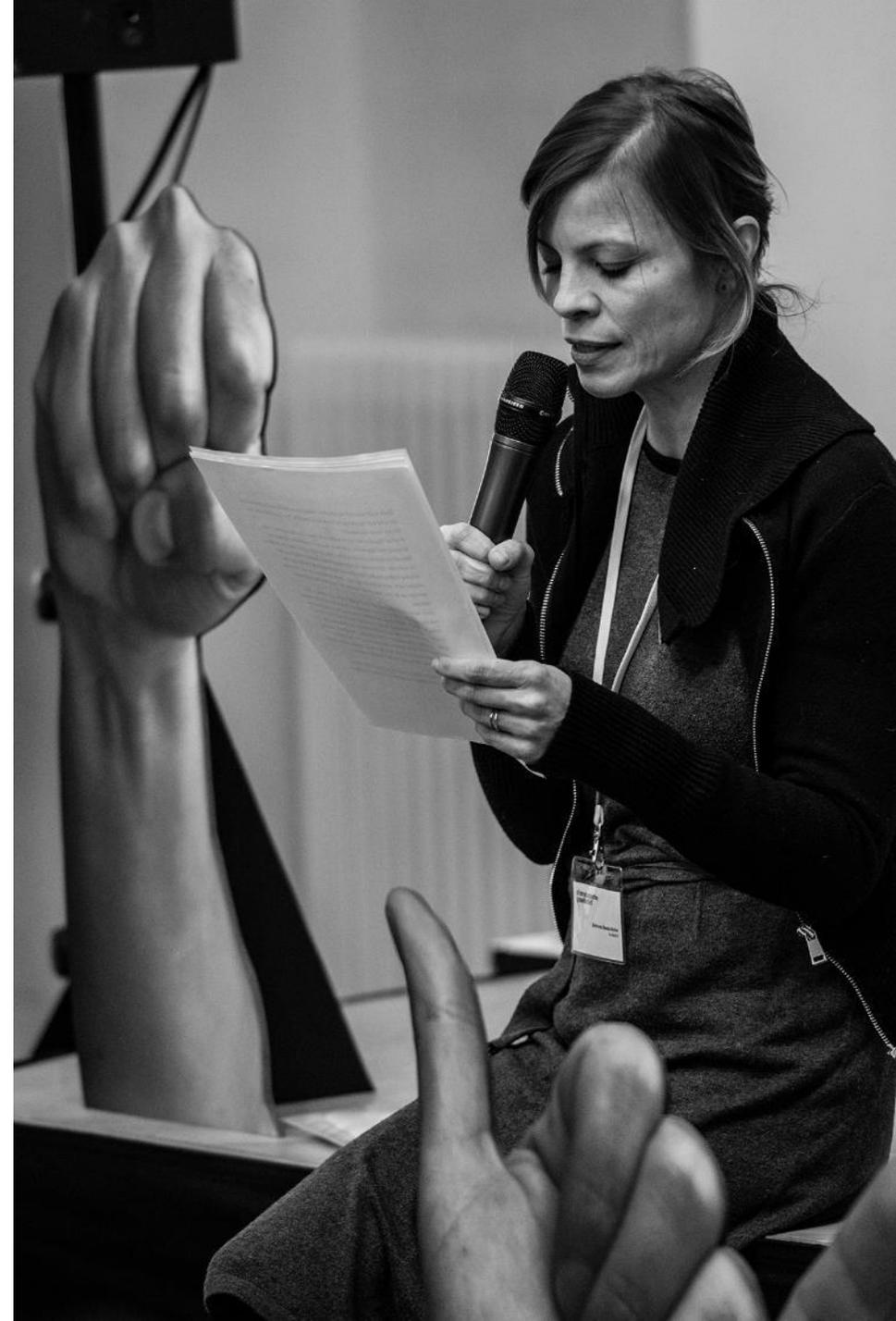
Das Konzert "Traumwerk" war...
„... traumhaft. Großartige Musik mit
Herz und Leidenschaft interpretiert.
Und die grandiose Lichtperformance
von Claudia Reh –ein ganz
außergewöhnliches Konzert!“

Dramaturgische Gesellschaft Jena e. V.

Republik der Liebe. Doing Democracy.



Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 12.000 €



"Eins ist klar: Wir brauchen eine neue Erzählung von Demokratie. Eine, die funktioniert. Eine Erzählung des Miteinanders. Denn Demokratie ist etwas, was man aktiv tun muss. Sie entsteht immer durch Handeln von Einzelnen, die die Initiative ergreifen – und dann oft erstaunlich viel bewegen können.



Demokratie braucht Protagonist*innen, die mit ihren Gesichtern für sie einstehen.

Und die das tun – das sind die Helden der Zivilgesellschaft. Und Politiker*innen tun genau das: Sie stehen mit ihren Gesichtern, und zunehmend auch mit ihren Körpern, für die Freie, Offene Gesellschaft ein. Behandeln wir sie pfleglich. Wir brauchen sie. Denn sonst kommen die anderen – und die sind schlimm."

Harald Wolff, Vorsitzender der Dramaturgischen Gesellschaft e. V.

Ein Kunsthaus für Jena e. V.

Depotkunst ans Licht

Die Aktion Depotkunst ans Licht, die der Förderverein Ein KUNSTHAUS für JENA e.V. im Jahr 2018 in Kooperation mit der Kunstsammlung Jena umsetzte, bestand grundlegend aus zwei Ausstellungsprojekten:

In einer ersten Phase (Mai 2018) wurden Werke aus dem Depot der Kunstsammlung in der Stadtkirche St. Michael ausgestellt. Im zweiten Teil der Ausstellung (Juni 2018) wurden zeitgenössische künstlerische Positionen ausgestellt, die aus der Inspiration durch die in der Stadtkirche ausgestellten Werke hervorgingen und eigens für die Ausstellung im Trafo geschaffen wurden.

Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 11.500 €



„KUNST KENNT KEINE GRENZEN, STIFTET
GEMEINSCHAFT UND SINN!“

Verein Ein KUNSTHAUS für JENA e.V



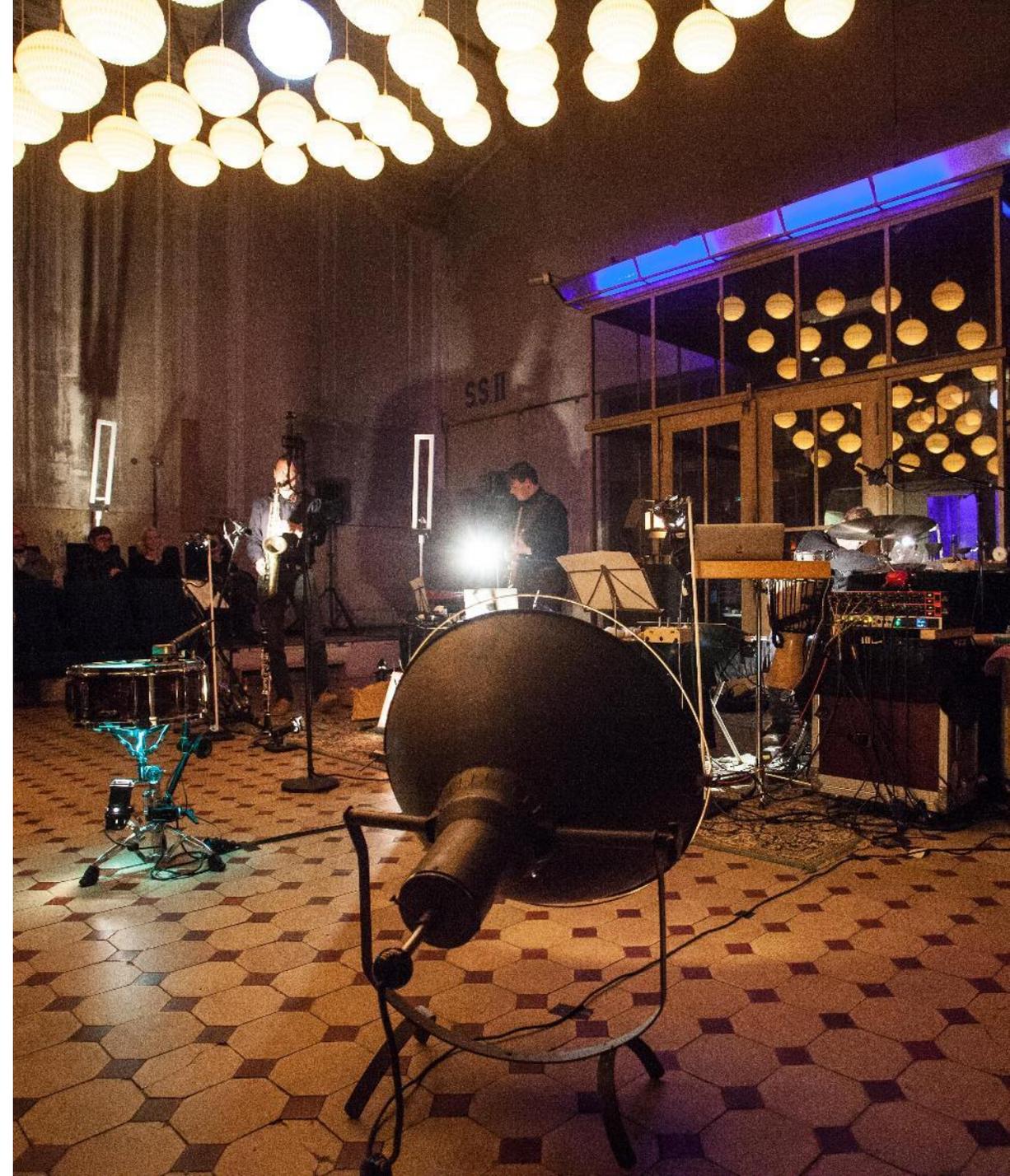
Ein Kunsthaus für Jena e. V.

Forum Konkrete Kunst

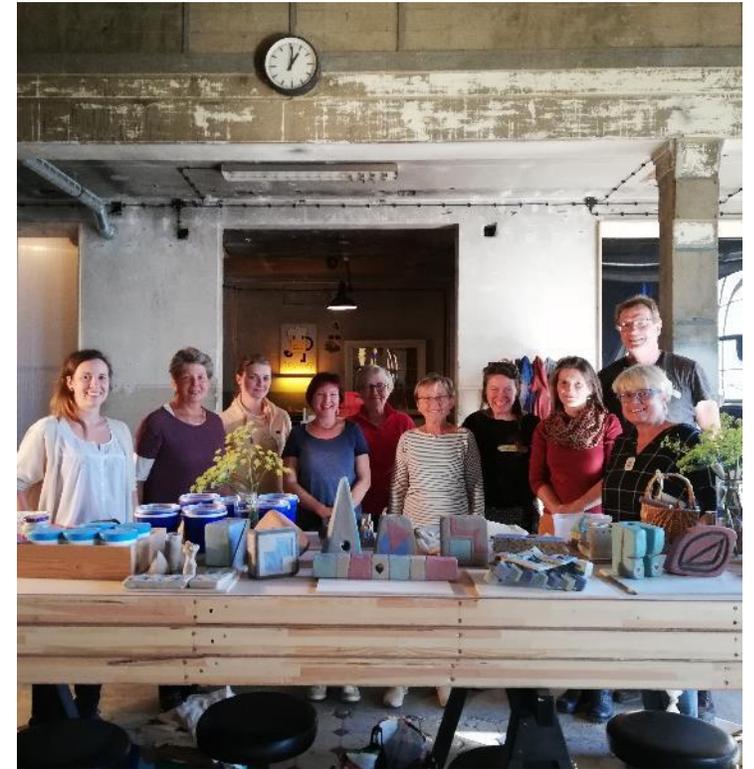
Im Herbst 2019 konnte durch die Förderung aus dem Innovationsfonds von JenaKultur das Rahmenprogramm zur Ausstellung FORUM KONKRETE KUNST der Kunstsammlung Jena realisiert werden.

Grundsätzliches Ziel war, die von Erfurt in die Jenaer Kunstsammlung überführte Sammlung des FORUM KONKRETE KUNST einer breiten und diversen Öffentlichkeit zu präsentieren.

Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 5.000 €



„EHRENAMT+ INNOVATIONSFÖRDERUNG
=
LEBENDIGE KULTURELLE VIELFALT“
Verein Ein KUNSTHAUS für JENA e.V



Freie Bühne Jena e. V.

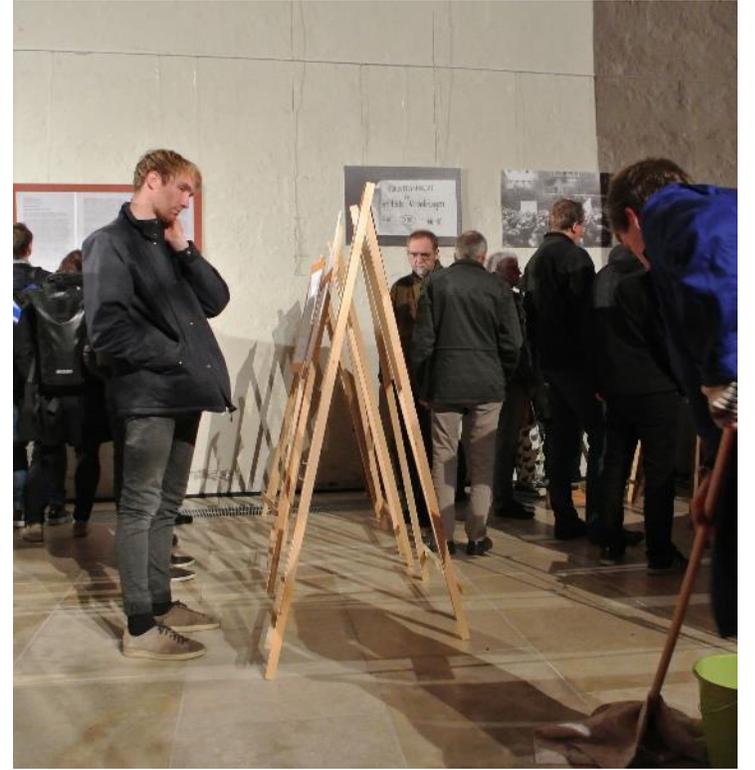
Eine Hoffnung lernt gehen

Mit dem Projekt „1989 // 2019 – Eine Hoffnung lernt gehen“ am 25.10.2019 am Vorabend der Thüringer Landtagswahl 2019 haben wir versucht alte Allianzen der demokratischen Kräfte zur Bewahrung der Demokratie in Deutschland neu zu schmieden.

Die Kooperation eines Freien Theaters mit einer Kirchengemeinde und einem Archiv ist ein Impuls für die Notwendigkeit etablierte Ressentiments von bestehenden Institutionen abzubauen und sich auf die Gemeinsamkeiten in Bezug auf die Bewahrung der hart erarbeiteten Grundrechte in Deutschland zu besinnen.

Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 10.000 €



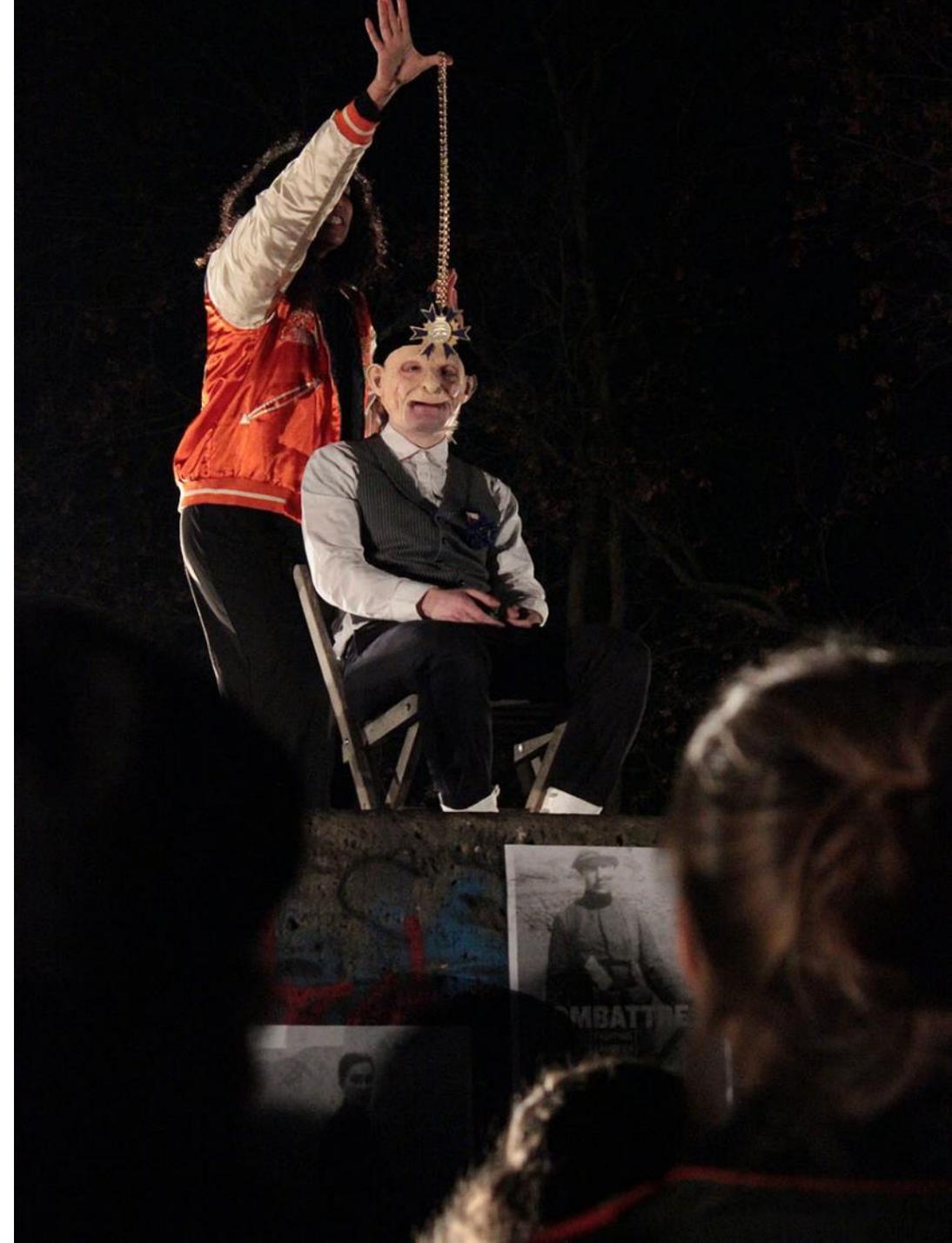


Freie Bühne Jena e. V.

Zwischen den Fronten - Ein deutsch-
ukrainisch- französisches
Erinnerungsmosaik

Künstleraus Jena, Aubervilliers (Frankreich) und Czernowitz (Ukraine) haben am 10.11. in einer Collage aus Geschichtszeugnissen, Literatur, Dokumentation und Theater dem vergessenen Mahnmal auf dem Friedensberg wieder Tod und Leben eingehaucht und die alte Geschichte von Krieg und Frieden neu erzählt.

Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 40.000 €



Friedrich Schiller Universität

Zukunft moderner Gesellschaften – Das geht uns alle an

Ziel der internationalen wissenschaftlichen Konferenz „Great Transformation. Die Zukunft moderner Gesellschaften“ wurde von der KollegforscherInnengruppe Postwachstumsgesellschaften an der FSU Jena und der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) ausgerichtet.

Ziel war es zum einen, einen (Wissens-)Transfer zwischen Konferenz und Stadt zu organisieren und zum anderen, den 1.400 Teilnehmenden der Konferenz mit Veranstaltungen an verschiedenen Orten der Stadt, Jena näher zu bringen.

Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 40.000 €





Geschichtswerkstatt Jena e. V.

Zeiss-Fachkräfte in der Sowjetunion

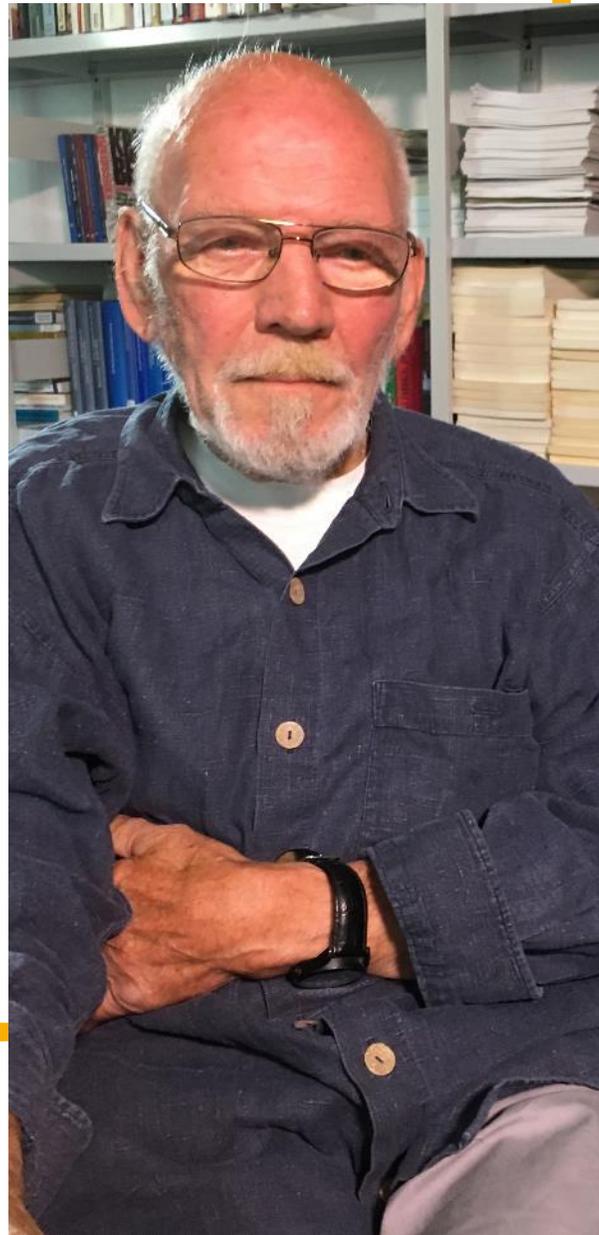
Im Rahmen der Projektreihe „Zeitzeugenwerkstatt“ ist eine filmische Dokumentation entstanden, in der erstmals Zeitzeugen, die nach dem zweiten Weltkrieg Jena verlassen und an verschiedenen Orten in der Sowjetunion gearbeitet hatten, bis sie Anfang der 1950er Jahre zurückkehrten, selbst zu Wort kommen. Durch das Projekt wurde einem breiten Publikum die Geschichte der Jenaer „Zeiss-Spezialisten“ und ihrer Familien bekannt.

Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 12.700 €

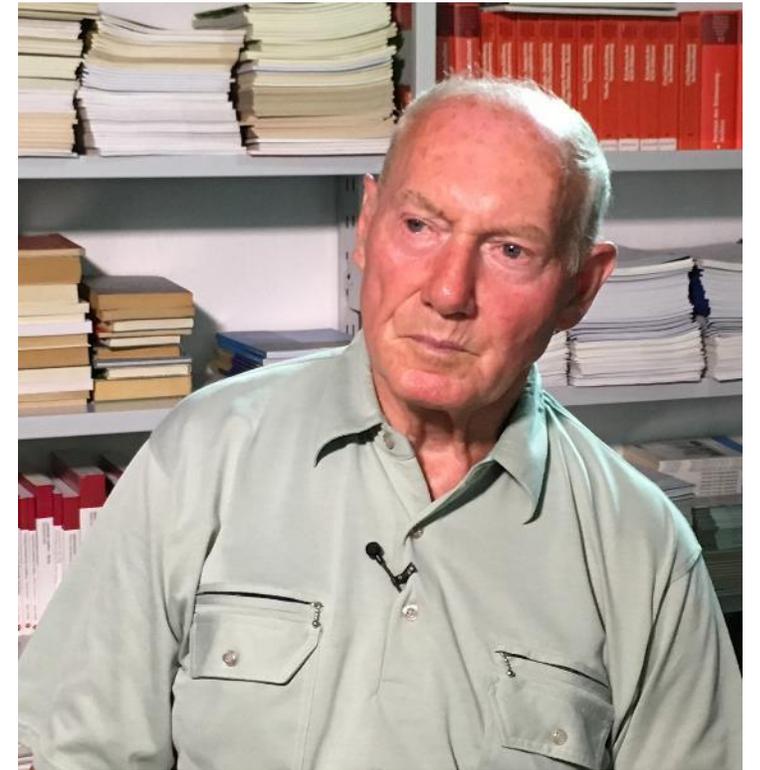
„Wir haben während der Jahre in der Sowjetunion gelernt, dass es noch was anderes gibt als Deutschland, und dass man mit anderen Leuten auskommen kann, dass die genauso reagieren wie unsereiner. Ich persönlich habe eigentlich Toleranz gelernt.“

Peter Notni

Zeitzeugen Dorothea Flitner
(links) und Klaus Kaschlick



Zeitzeuge Heinz Schramm



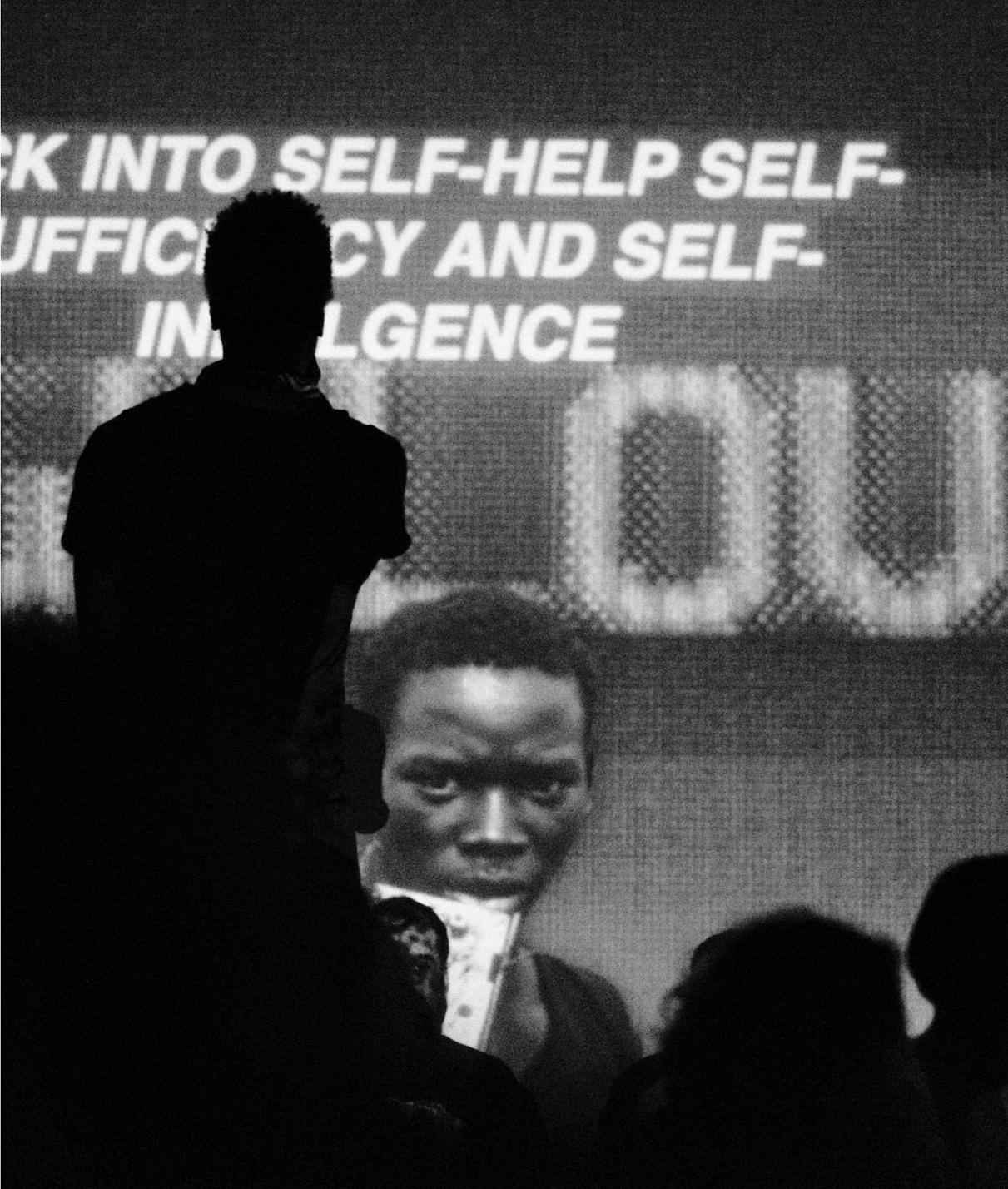
Ins Netz e. V.

ICEBERG

Ziel des gemeinnützigen Vereins Ins NETZ ist es mit dem Projekt ICEBERG ein neuartiges Bildungslaboratorium sowie einen originellen, wie auch prägenden Aufführungsort für (populäre) zeitgenössische Kunstformen und Neue Medien zu generieren. Umgesetzt wird das Projekt im „Trafo“, einem Innovationslabor für zeitgenössische Kunstformen und neue Medien.

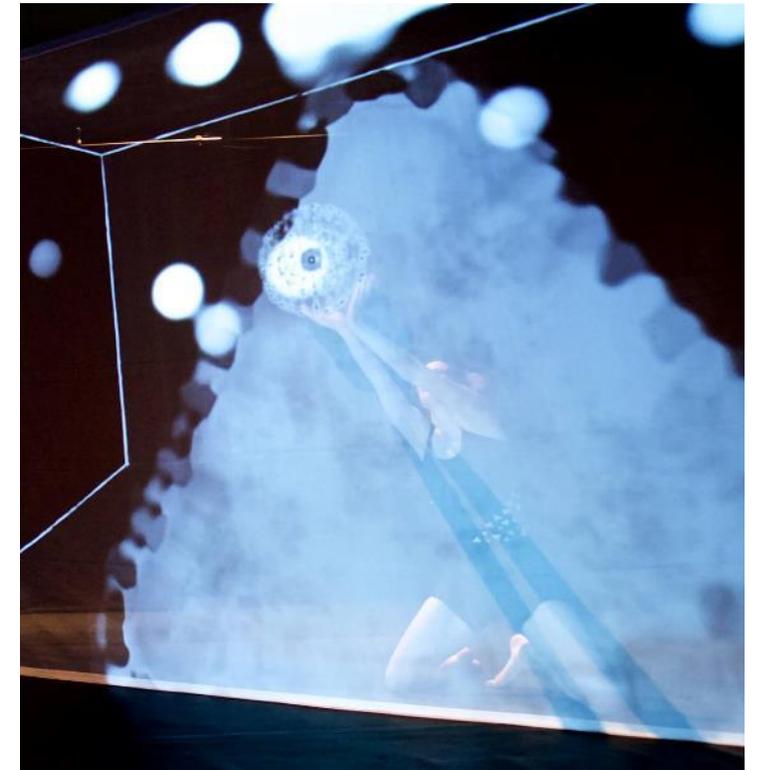
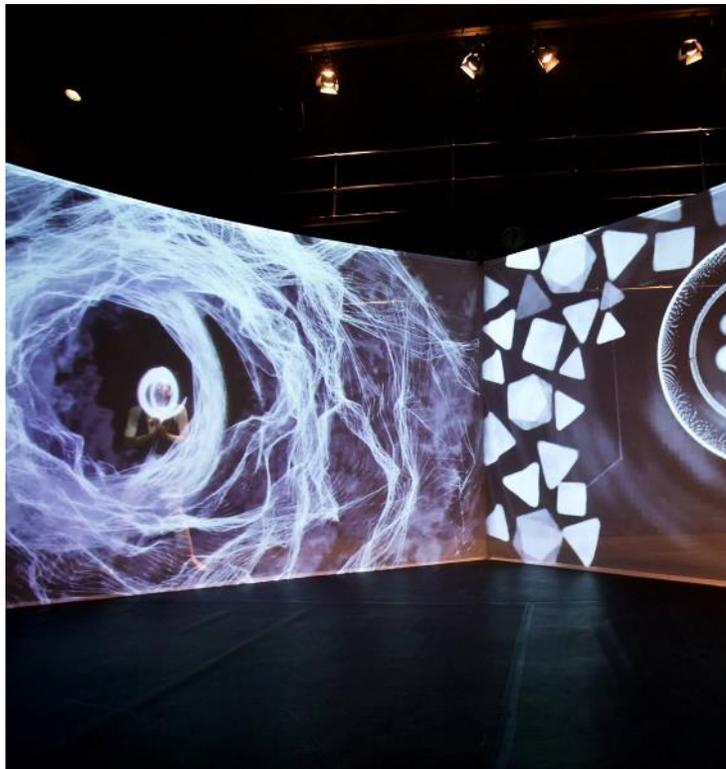
Förderzeitraum: 2019-2020

Fördervolumen: 50.000 € in zwei Jahren



DIPLOMA INTO SELF-HELP SELF-SUFFICIENCY AND SELF-INTELLIGENCE

Der TRAFÖ in der Nollendorfer Straße steht mit seinen Räumlichkeiten symbolisch für Transformation und Umwandlung.



"Dieser 2015 wiederbelebte Ort der Kultur beherbergt neben Auftritten zahlreicher Musiker und Bands, Projekte, Workshops und Ausstellungen unterschiedlichster Art und bereichert damit die Kunst- und Kulturszene Jenas immens."
Veranstaltungskalender Jena

Jazz im Paradies e. V.

Bauhaus 100 – Weiterdenken – Chance – Zukunft
Podium für innovative Musikformate

Gerade in Jena, wo viele wegweisende Bauvorhaben anstehen und die Zukunft als innovatives Zentrum gesichert werden soll, braucht es auch in der Kultur neue richtungsweisende Formate:

Jazz, als Vorreiter progressiver Musikideen, war am BAUHAUS quasi immer natürlich anwesend. Das Projekt BAUHAUS100 – WEITERDENKEN – CHANCE ZUKUNFT will mit innovativen Ideen und Wagemut diese Vorreiterrolle und die positive Energie des Bauhausjubiläumsjahres weiterführen und fungiert als Schnittstelle zu der Ideenwelt des Bauhauses und als Podium für neue Musikformate.

Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 8.000 €





Jenaer Kunstverein e. V.

Ausstellungspreis für junge Kuratoren

2020 feiert der Jenaer Kunstverein das 30. Jubiläum seiner Wiedergründung. Aus diesem Anlass hat der Verein einen Ausstellungspreis für junge Kurator*innen ins Leben gerufen.

Mit der Initiierung des Ausstellungspreises möchte der Jenaer Kunstverein die in den vergangenen Jahren gewachsene Bedeutung der kuratorischen Praxishonorieren und insbesondere jungen Nachwuchstalenten bis zum Alter von 35 Jahren eine Chance für die Umsetzung einer Projektidee gegeben

Förderzeitraum: 2020
Fördervolumen: 11.000 €



Preisträgerin Nina Lucia
Groß, ausgezeichnet für
ihr Ausstellungskonzept
„Dressuren der
Durchlässigkeit“



JenaKultur. Denkmalförderung

Das verschwundene Bildnis

Die Bildnisse des früheren Universitätsdirektors Eduard Rosenthal sowie zweier weiterer jüdischer Amtsinhaber sind seit dem Zweiten Weltkrieg verschwunden. Der künstlerischen Reflexion über diese Auslöschung der Erinnerung aufgrund ihres Judentums widmet sich der Botho-Graef-Kunstpreis der Stadt Jena 2018: Der dezentrale Denkmalentwurf »Einblicke – Erkundungsbohrungen nach einem verschwundenen Bildnis« von Horst Hoheisel und Andreas Knitz schlug vor, in den Außenwänden der Gebäude, die die wichtigsten Lebens- und Wirkungsorte Eduard Rosenthals waren, kleine Messinghülsen mit einem thermischen Sicherheitsglas und einer eingravierten Inschrift einzubringen und so an deren Wirken zu erinnern.

Förderzeitraum: 2020
Fördervolumen: 40.000 €



JenaKultur. Sonderprojekte

72 HUA

72 HUA ist ein Schnell-Architektur-Festival, das innerhalb von 72 Stunden urbane Interventionen an zehn verschiedenen Orten in Lobeda geschaffen hat. Die zehn Teams bestehend aus Anwohnern Lobedas und Jenas sowie aus internationalen Gestaltern, Architekten, Handwerkern aber auch anderen Berufsgruppen erhielten eine städtebauliche Aufgabe zu einem bestimmten Ort im öffentlichen Raum, die sie innerhalb von 3 Tagen und 3 Nächten lösen mussten.

Förderzeitraum: 2020
Fördervolumen: 25.000 €





JenaKultur. Sonderprojekte

Bauhaus Talking

Bauhaus Talking ist ein innovativer Audiowalk, der die NutzerInnen auf eine spannende Entdeckungsreise auf den Spuren des Bauhauses in Jena mitnimmt. Schauplatz und Spielwiese des Audiowalks ist der öffentliche Raum Jenas. Der Walk ist im Freien zu begehen und führt entlang der Route der architektonischen Bauhauszeugnisse in Jena.

Förderzeitraum: 2018-2019
Fördervolumen: 15.000 € in zwei Jahren





Kulturkombinat Neue Räume e. V.

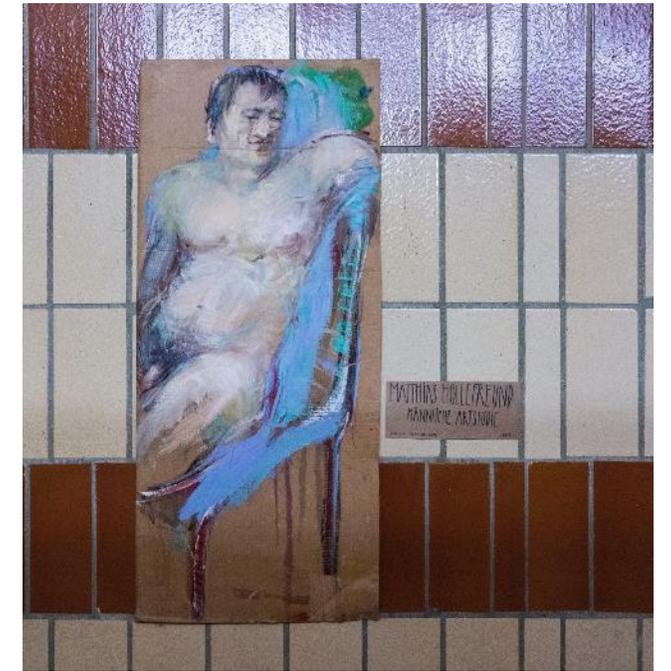
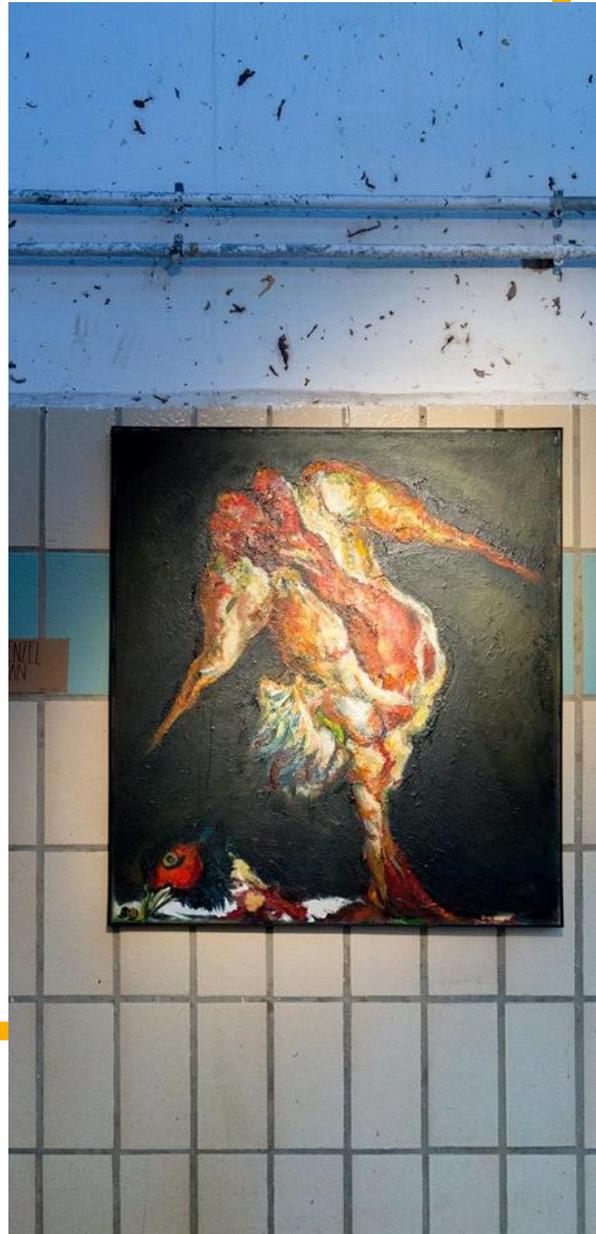
Fleisch

Im Juni 2018 wurde vom Kulturkombinat Neue Räume e.V. die Veranstaltung „Fleisch“ im alten Schlachthof Jena realisiert, die die Mehrdimensionalität des titelgebenden Begriffs, der Themen wie die Ernährungs- und Tierrechtsdebatte mit Fragen von Leiblichkeit, Nacktheit und Sexualität verbindet, beleuchtete. Die medial und thematisch facettenreiche Kunstaussstellung wurde durch ein umfangreiches Begleitprogramm ergänzt. An jedem der drei Veranstaltungstage konnten die Gäste in wissenschaftlichen Vorträgen, Theaterstücken und Filmvorführungen je unterschiedliche Perspektiven auf das Themenfeld „Fleisch“ und seine internen Zusammenhänge gewinnen.

Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 6.065 €



Unser Ausstellungsprojekt „Fleisch“ war der Versuch, bildende Kunst, Theater, Film und Wissenschaft an einem Ort zusammenzubringen, der einerseits für das übergreifende Thema hohen Symbolwert hat, andererseits aber nicht für eine derartige Bespielung ausgerichtet ist.



Durch das erklärte Ziel, auch und gerade unkonventionelle Projekte mit vergleichsweise hohen Fördersummen zu unterstützen, hat es uns die Innovationsförderung möglich gemacht, uns ganz auf die Umsetzung dieses ambitionierten Vorhabens zu konzentrieren, anstatt viel Zeit und Energie in die Einwerbung weiterer Finanzmittel investieren zu müssen.

LászlóRupp, Projektinitiator und Kurator

Lese-Zeichen e. V.

Narrare Internationales Festival der Erzählkunst

Im Rahmen der Erzählkunstfestivals treten an unterschiedlichen Orten der Stadt Jena ErzählkünstlerInnen aus aller Welt auf. Es werden Geschichten aus den verschiedensten Ländern erzählt. Der Fokus liegt dabei auf der Begegnung und dem Miteinander der unterschiedlichen Kulturen und Generationen, der Vernetzung von Wissenschaft und Kunst sowie der Förderung von NachwuchserzählerInnen.

Förderzeitraum: 2018 – 2020
Fördervolumen: 40.000 € in drei Jahren





Mass und Fieber OST

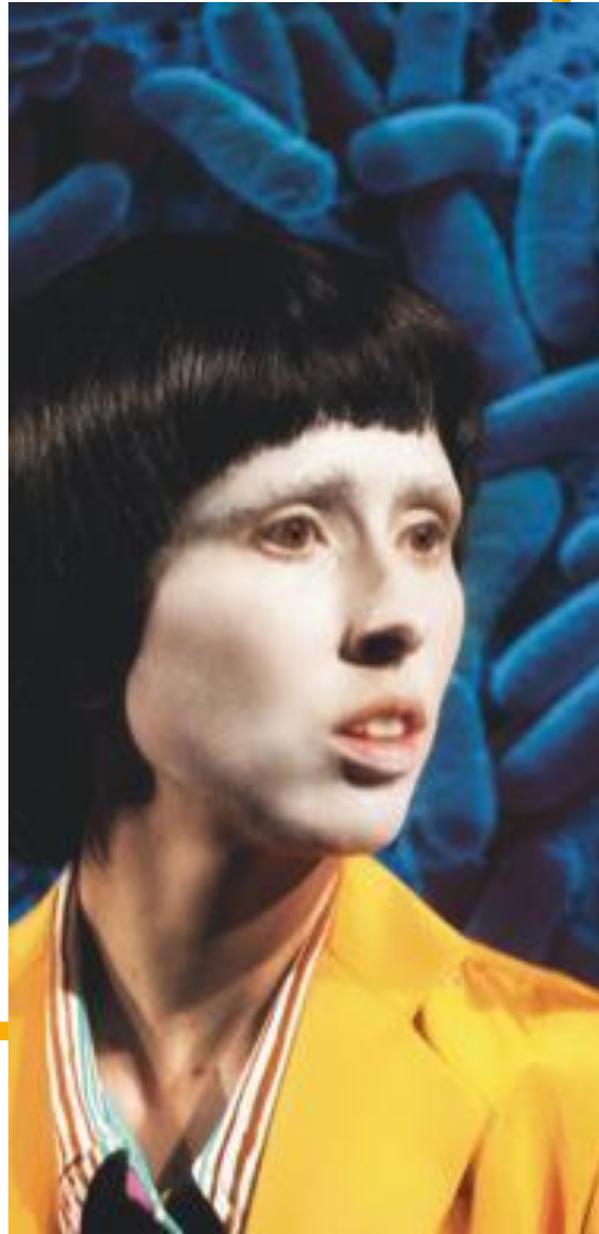
Die Mondmaschine

Mit „Die Mondmaschine“ befasst sich das Theaterkollektiv MASS & FIEBER OST erstmals mit dem Format der Lecture Performance, die hier theatral erweitert (und unterwandert) wird; als Spiel mit Räumen, Sprachgesten und sprunghaft assoziativen Erkenntnisvorgängen.

Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 15.000 €



Eine Zuschauerin aus Zürich: „Da kommen ja mehrere Talente zusammen - Charme, Intellekt, brillante Sprachgewandtheit, Schalk... Wir waren fasziniert. Auch wenn ich ein paar Lücken im Verständnis hatte - das Ganze ist so originell und anregend. Solche Theaterabende tun gut.“



"Wenn alle ReplikantInnen so klug und bezaubernd sind, kann die menschliche Spezies getrost in Ruhestand gehen!",
Zuschauerin in Hamburg

MoMoLo e. V.

Composé Festival – Zeitgenössische Zirkuskunst und Musik

Das Composé Festival für zeitgenössische Zirkuskunst und Musik wurde 2018 gegründet. Im Jahr 2019, konnte mit Unterstützung der Innovationsförderung von JenaKultur, die zweite Ausgabe des in Mitteldeutschland einmaligen Zirkusfestivals erfolgreich realisiert werden. Zum Festival kamen im Spätsommer 2019 fünf internationale Zirkuskompanien sowie vier Musikensembles aus den Ländern Frankreich, England, Palästina, Bosnien-Herzegowina und Deutschland zusammen.

Förderzeitraum: 2019-2020

Fördervolumen: 44.000 € in zwei Jahren





Projekt offene Kirche

Ein Jegliches hat seine Zeit

Die Uraufführung der Kantate „EIN JEGLICHES HAT SEINE ZEIT“ zum 30-jährigen Jubiläum der Friedlichen Revolution am 03.11.2019 in der Stadtkirche St. Michael Jena. Viele Mitglieder der Jenaer Kirchengemeinde haben aktiv an der Friedlichen Revolution teilgenommen, sodass auch die Aufführung durch tatsächliche Akteure der Revolution vorgetragen wurde. Das Aufführungsdatum nahm Bezug auf die große Demonstration mit 40.000 Teilnehmern am 04. November 1989. Die Uraufführung war eingebettet in eine Festveranstaltung zu 30 Jahren Friedliche Revolution in der Stadtkirche St. Michael Jena.

Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 12.000 €





Rochus Aust

Wohnung 100

Simultanaufführungen, Konzertinstallationen und Rundgang durch sechs Bauhaus-Orte in Jena: DIE WOHNUNG EINHUNDERT von Rochus Aust und dem 1. Deutschen Stromorchester zusammen mit Bauhaus-Bewohnern aus Detroit, Kaunas, Casablanca, Tel Aviv, Lissabon, Köln, Berlin, Iserlohn und Jena ermöglichte Einblicke in das aktuelle Bauhaus-Leben in Jena sowie in 9 Ländern: künstlerisch, persönlich, medial, akustisch, visuell, konzertant, performant und installativ.

Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 17.350 €



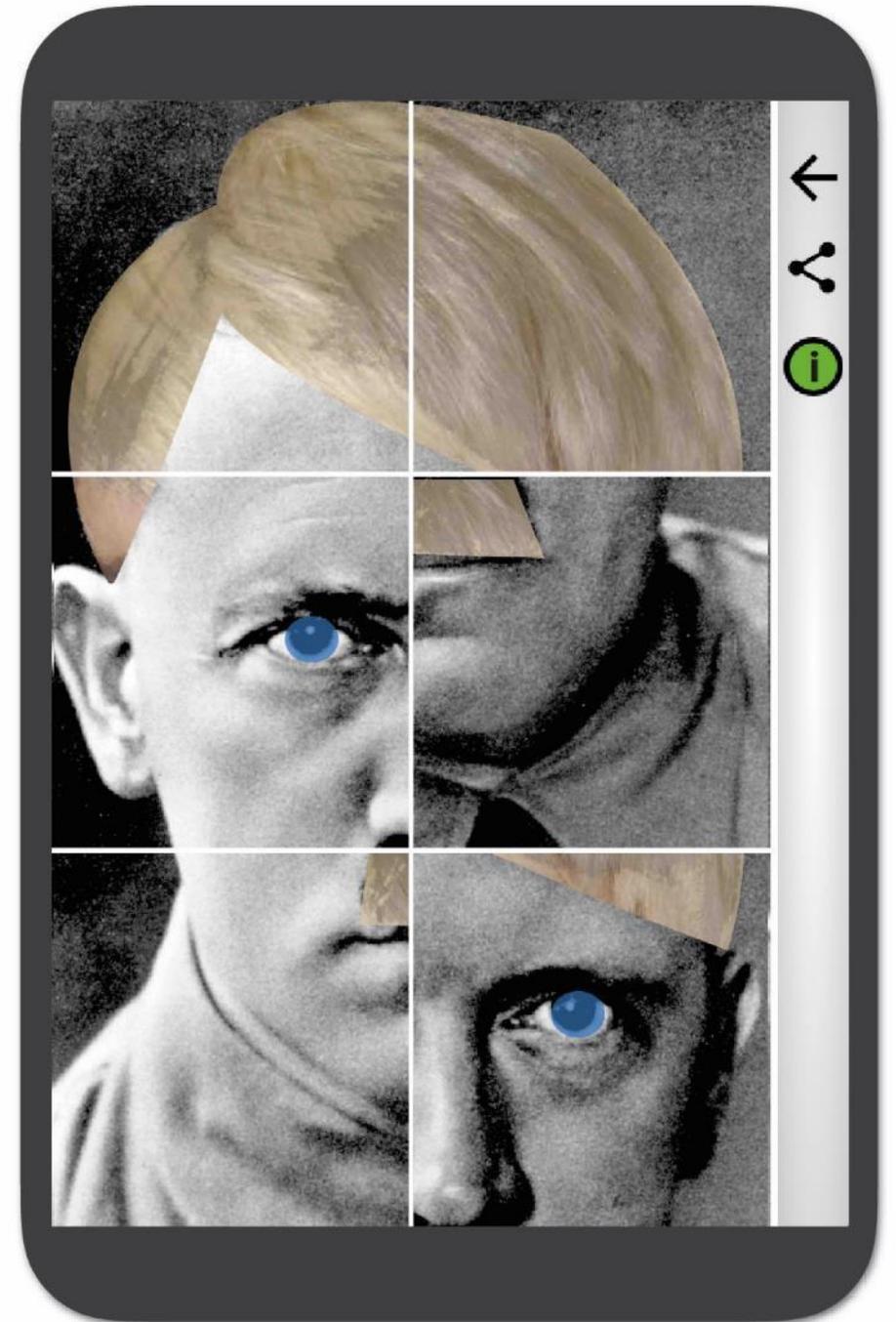


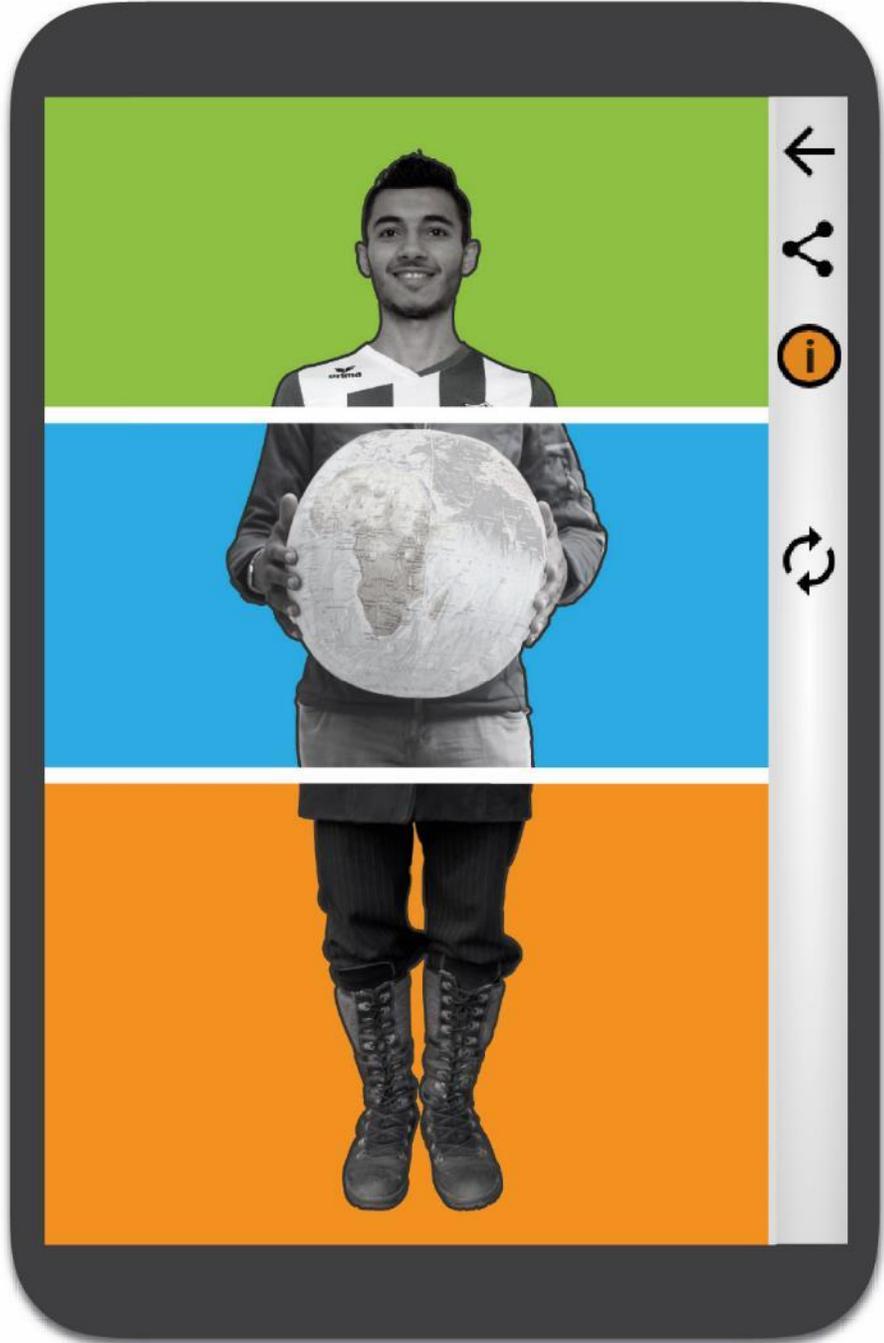
Schallwerk Berlin e.V.

Wir bin ich – Begegnungen mit dem
Unbekannten

Das Demokratieprojekt auf dem Smartphone weist auf diese wenig beachteten und bisweilen gern verdrängte Verbundenheit zwischen unseren Verhaltensweisen und Standpunkten, Bedürfnissen, Sehnsüchten hin und gibt Einblicke in Gedankenwelten von scheinbar Anderen. Dabei animiert es zum Nachdenken über eigene Ansprüche an Staat und Gesellschaft und will so die gelebten Gemeinsamkeiten im alltäglichen Miteinander hervorheben.

Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 8.600 €





Studentenchor der FSU Jena e. V.

Gedenkkonzert

Im November 2018 fand ein trinationales Gedenkkonzert anlässlich des 100. Jahrestages des Waffenstillstands am Ende des Ersten Weltkrieges in Großbritannien statt. Mittels der Innovationsförderung konnte eine erstmalige Beteiligung eines Ensembles der Jenaer Breitenkultur an solch einem internationalen Ensembleprojekt mit überregionaler Sichtbarkeit ermöglicht werden. Das Projekt und seine Umsetzung fiel mitten in eine Zeit des Umbruchs (Brexit) in Europa bei gleichzeitiger Fokussierung auf internationales, einmütiges Gedenken.

Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 4.000 €





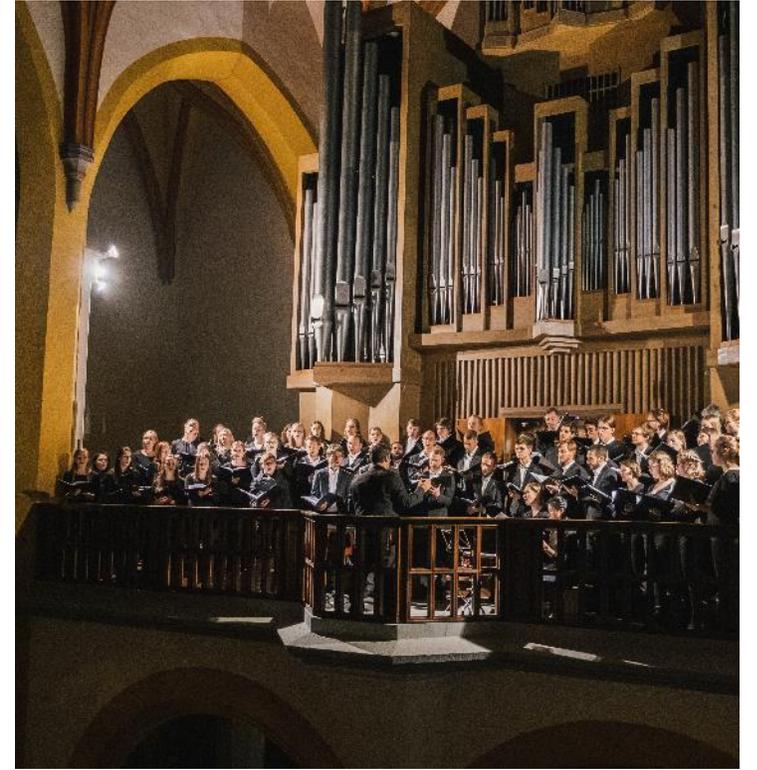
Studentenchor der FSU Jena e. V.

Slam Poetry

Zu einer Kombination aus klassischen Weihnachtskonzertprogramm und modernen Poetry Slam konnte durch die Unterstützung der Innovationsförderung der Deutsche Landesmeister im Poetry Slam, Friedrich Herrmann, gewonnen werden. Die Kombination aus Poetry Slam und Chormusik ermöglicht Einblicke in die jeweils andere Kunstform und verbindet Tradition mit Moderne.

Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 3.500 €





Theaterhaus Jena e. V.

Come.Quick:Danger! Multiperspektivische Positionen zur Schieflage der Nation

Die Hauptintention des Festivals COME.QUICK:DANGER! war der intensive und ergebnisoffene Diskurs der beteiligten KünstlerInnen. Die im Rahmen des Festivals neu entstandenen Performances und Produktionen veränderten sich während der Produktionsphase durch diesen Austausch.

Es ist gelungen, eine gemeinsame Arbeit über die traditionellen Spartengrenzen hinweg anzuregen, die die distinkten Grenzen von race, gender und class überwinden konnte.

Förderzeitraum: 2018
Fördervolumen: 40.000 €





Tom Urban

Unscheinbare Orte

Ein subkultureller Blick auf Jena's Straßen

An 25 Fotoorten der Stadt Jena sollen deren jugendsubkulturellen Besonderheiten festgehalten werden. Konkret sollen kleine Momente, Situationen und Markierungen, die sehr temporär wirken und von kurzer Haltbarkeit sind, in den Fokus gerückt werden. Alle Eindrücke, Interviews mit BürgerInnen Jena's und Fotos sollen im gleichnamigen Buch veröffentlicht werden.

Förderzeitraum: 2019
Fördervolumen: 10.000 €



UNSERE EINDRUCKE UND

Wir danken den
Unterstützern der
Innovationsförderung
Kunst & Kultur

Hauptfördermittelgeber



Sponsoren

dotSource®

JAT  JENAER
ANTRIEBSTECHNIK

 Sparkasse
Jena-Saale-Holzland

intershop®


stadtwerke jena
GRUPPE

IMPRESSUM

Angaben gemäß § 5 TMG:
JenaKultur
Knebelstraße 10
07743 Jena

Vertreten durch: Werkleitung Jonas Zipf (Werkleiter), Carsten Müller, Thomas Vogl

Tel. +49 3641 49-8001
Fax +49 3641 49-8005
jenakultur@jena.de

Besucheradresse:
JenaKultur
Knebelstraße 10
07743 Jena

Postanschrift:
JenaKultur
Knebelstraße 10
07743 Jena

Kontakt:
Telefon: +49 3641 49-8000
Telefax: +49 3641 49-8005
E-Mail: jenakultur@jena.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 150 54 65 69

Verantwortlich für den Inhalt:
Jonas Zipf, Katrin Richter

Bildnachweis:
Bild Seite 2: ©JenaKultur, T. Peißker
Die Bildrechte aller weiteren verwendeten Bilder liegen beim jeweiligen Projekt.